

Gollhofer der beste „Schläger“

Die Österreichischen Meisterschaften im Croquet sind ausgespielt: Klaus Gollhofer aus Hallein holte für den Römergolf Croquet Club den Titel.

EUGENDORF. Auch wenn sich das Wetter im Zuge der Österreichischen Meisterschaften in Association Croquet sehr durchwachsen präsentierte, ein Feld von acht Spielern war kürzlich auf den Plätzen des Römergolf Croquet Clubs zum Kampf um den Titel angetreten.

Nach den Gruppenspielen qualifizierten sich die Favoriten für die Finalgruppe: Martin Güntner (Croquetclub Wien), Heinz Hackl (Croquetclub Wolkersdorf), Leopold Walderdorff (Gewinner 2003) und der Titelverteidiger Klaus Gollhofer (beide Croquetclub Römergolf im Salzburger Land). Im Finale konnte sich der Tennengauer



Klaus Gollhofer am Weg zum Österreichischen Meistertitel.

Bild: privat

Klaus Gollhofer aus Rif durchsetzen und gewann den Titel zum fünften Mal in Folge vor Leopold

Walderdorff. Weiters belegte der Wiener Martin Güntner den dritten Platz.

Der so genannte „Plate Event“ (hier Platz fünf) ging an Max Walderdorff.

Walk, run and roll beim Abtenauer Panoramalauf

350 Läuferinnen und Läufer sowie Nordic Walker waren in Abtenau am Start

ABTENAU (cf). Im Rahmen des 16. Panoramalaufes hat dieses Jahr der fünfte Nordic-Walking-Bewerb rund um den Eglsee in Abtenau stattgefunden. Am Start waren auch Rollstuhlfahrer und ihre Begleiterinnen vom Sonderpädagogischen Zentrum Abtenau. „Wir freuen uns sehr, dass wir von den Organisatoren Maria und Hans Quehenberger eingeladen worden sind“, sagt Schulleiterin Simone Hornegger. Den zwei Kindern im Rollstuhl, Katrin und Fabian, hat es großen Spaß gemacht, sie bewältigten einen Teil der 6000 Meter langen Strecke des Panoramalaufes.

Während die Zeiten beim Nordic-Walking-Bewerb nicht gemessen wurden, tickte die Uhr bereits beim Lauf der Minis. Prominenter Gast war „Fairness im Sport“ – Botschafter Matthias Lanzinger. Erste Plätze aus Ten-

ningauer Sicht: 400 Meter Runde: Mini I Viktoria Sandtner und Joel Promok (Jg. 2004 und jünger). Mini II (Jg. 2002/03) Christina Gruber und Michael Schnitzhofer, Kinder I (Jg. 2000/01, 800 Meter): Matthias Seethaler (alle Abtenau). In der

Kategorie Kinder II (Jg. 1998/99) holte sich Anna Höll (Abtenau) Gold. Die Schüler liefen 1600 Meter. Bei den Schülern I (Jg. 96/97) siegten Tamara Pichler (Kuchl) und Clemens Zwilling (Abtenau) und Schüler II gewann (Jg. 94/95) Josef Grundbichler

(Golling). Die Kategorien Jugend und Junioren nahmen bereits am Hauptlauf teil: Am schnellsten schafften die sechs Kilometer lange Runde Tina Zierler (Jg. 92/93) und Florian Auer (beide Abtenau). Bei den Junioren siegte Eva Egger (Jg. 90) (Abtenau).

Schnellster Läufer war Bernd Weberhofer (M 20, Salomon Running Team) mit 19:42,80. Flotteste Tennengauer sind der Abtenauer Andreas Putz (Jg. 65, 22:40,90) und die Adneterin Andrea Walkner-Tannenberger (USLA, 24:59,20).

Der Reinerlös des fünften Nordic Walking-Bewerbes und des 16. Panoramalaufes kommt diesmal dem SPZ Abtenau zu Gute. „Wir können das Geld zum Beispiel gut für einen Lift und für einen barrierefreien Zugang in unsere Klassenräume gebrauchen“, sagt Hornegger.



Bei den kleinen Läufern ging es rasant zur Sache.

Bild: SW/CHRISTINE FRÖSCHL